

PM 22/ 23. Juni 2012

ADAC MX Masters – Die Qualifikation

Bestzeit für Boog, Seewer und Hsu

4. Runde des ADAC MX Masters in Aichwald/ Baden-Württemberg

Streckenlänge: 1,755 Kilometer, Wiesenboden

Schnellste Rennrunde/ ø km/h 2011: 1:56,150 Minuten / 54,395 km/h von Evgeny Bobryshev

Sieger 2011: Evgeny Bobryshev (M), Boris Maillard (Y), Pauls Jonass (J) *



Aichwald – Mit einem Teilnehmerrekord in der ADAC MX Masters-Klasse startete die Serie am heutigen Samstag in die zweite Hälfte der Saison. Über 120 Piloten hatten sich für einen der begehrten Startplätze beworben. Von den zugelassenen 96 Piloten, sind letztendlich 79 im Zeittraining an den Start gegangen. Insgesamt waren 245 Piloten in allen drei Klassen angetreten. Die Bedingungen dafür waren mit 24 Grad und Sonnenschein optimal. Auf der Naturstrecke des MSC Eiserne Hand Aichwald markierten Xavier Boog, Jeremy Seewer und Brian Hsu jeweils die Bestzeit in ihren Klassen.

Xavier Boog dominiert die Königsklasse

Die Wahl des ersten Startplatzes in der ADAC MX Masters-Klasse hat am morgigen Rennsonntag der Elsässer Xavier Boog (Kawasaki Racing Team Pfeil). Der 24-Jährige steht in dieser Saison zum zweiten Mal in der Königsklasse am Start. Mit einer Zeit von 1:59.789 verwies er den Frechener Marcus Schiffer (Suzuki Silent Sport) und den Franzosen Romain Febvre (KTM Bodo Schmidt Motorsport) auf die Plätze zwei und drei. Boog war zuletzt 2009 in Aichwald am Start und er ist begeistert von dem veränderten Streckenlayout. „Die Streckenführung gefällt mir sehr gut und der Boden ist bestens präpariert.“ Er sei bestens vorbereitet und bereit, Tabellenführer Marcus Schiffer Paroli zu bieten. „Ich bin heute viele schnelle Runden gefahren und hatte richtig Spaß. Das wird ein sehr gutes Rennen morgen und Marcus ist nicht zu unterschätzen. Er ist in dieser Saison richtig stark.“

Hattrick für Jeremy Seewer

Seine dritte Pole-Position in dieser Saison sicherte sich Jeremy Seewer mit einer Zeit von 2:02.328 im ADAC MX Youngster Cup. Der talentierte Schweizer vom Suzuki MX Team 91 war damit in seiner Gruppe deutlich schneller als der Beste der zweiten Qualifgruppe, der Deutsche Lars Reuther vom KTM Sarholz Racing Team. 2:04.474 war dessen Bestzeit. Die beiden dürfen sich damit vor dem Drittplatzierten in der Qualifikation, dem Österreicher Lukas Neurauder (Coffain Racing) den Startplatz aussuchen. Jeremy Seewer, der die Meisterschaft im ADAC MX Youngster Cup aktuell anführt, hat nun den Meistertitel fest im Visier: „Mein Selbstbewusstsein ist jetzt gestärkt, jetzt glaube ich daran, dass ich am Ende der Saison den Titel einfahren kann.“ Die Strecke in Aichwald liege ihm, er sei topfit und fest entschlossen, der schnellen Konkurrenz zu trotzen. „Ein Platz auf dem Podium muss morgen drin sein“, sagt er. Da will aber auch der Zweitplatzierte der Qualifikation Lars Reuther ein Wörtchen mitreden. „Ich bin bestens vorbereitet und meine Verletzung ist ausgeheilt. Aber Jeremy ist ein sehr starker Gegner. Ein guter Start wird morgen einmal mehr entscheidend sein.“ Von den vier Damen im Fahrerfeld schaffte es nur die Italienerin Chiara Fontanesi sich direkt für das Rennen zu qualifizieren. Die anderen drei schafften den Sprung ins Finale nicht.

Erste Pole-Position für Brian Hsu

Mit einer Zeit von 2:12.164 sicherte sich der Deutsch-Taiwanese Brian Hsu



Pressekontakt:
ADAC MX Masters
Marion Englert
Telefon: +49 (0) 89 420 95 66 23
Mobil: +49 (0) 160 765 06 55 (nur an
ADAC MX Masters Rennwochenenden)
E-Mail: masters@moto-media-works.de
Internet: www.adac-mx-masters.de

Kay-Oliver Langendorff
Leiter Motorsport Presse ADAC e.V.
Hansastraße 19, 80686 München
Telefon: +49 (0) 89 76 76 69 36
Telefax: +49 (0) 89 76 76 28 01
Mobil: +49 (0) 171 555 59 36
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

(Rockstar Energy Suzuki Europe) die Wahl des ersten Startplatzes im ADAC MX Junior Cup. Er verwies damit den Niederländer Bas Vaessen (Mefo Sport Racing Team) und den Bulgaren Ivan Petrov (Crazy Fox) auf die Plätze zwei und drei. Für Hsu ist es das erste Mal, das er im ADAC MX Junior Cup die Bestzeit markiert. „Es ist ein unbeschreibliches Gefühl, der Schnellste zu sein, das motiviert natürlich für das morgige Rennen. Ich werde alles dafür tun, das Rennen zu gewinnen“, sagt er. Doch die Konkurrenz sei extrem stark. Zu den stärksten Piloten zählt Hsu auch Bas Vaessen. Der liegt in der aktuellen Meisterschaftswertung auf Rang zwei hinter seinem Landsmann Davy Pootjes und ist ebenfalls fest entschlossen, am Sonntag auf dem Podium zu stehen. „Ich habe ein gutes Gefühl dieses Wochenende, ich bin bestens vorbereitet und fest entschlossen weitere Punkte für die Meisterschaftswertung zu sammeln.“

ADAC MX Masters Web-TV

Auch 2012 wird das ADAC MX Masters über Web-TV ausgestrahlt. In Zusammenarbeit mit der Storz Medienfabrik GmbH präsentiert der ADAC das MTrax Magazin mit den Aufnahmen von den Rennen auf www.adac-mx-masters.de, auf der Web-TV-Plattform www.motorradonline.tv sowie auf www.crossmagazin.de, www.motoxmag.mpora.de und www.motocross-aktuell.de.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Serie gibt es unter www.motocross-aichwald.de, www.adac.de/motorsport und www.adac-mx-masters.de.

Zeitplan ADAC MX Masters:

Sonntag, 24. Juni:

10.00 – 11.10 Uhr:	Warm-Up (alle Klassen)
11.30 – 11.55 Uhr:	1. Lauf ADAC MX Junior Cup
12.15 – 12.45 Uhr:	Autogrammstunde
13.00 – 13.30 Uhr:	1. Lauf ADAC MX Youngster Cup
13.50 – 14.25 Uhr:	1. Lauf ADAC MX Masters
14.45 – 15.10 Uhr:	2. Lauf ADAC MX Junior Cup
15.30 – 16.00 Uhr:	2. Lauf ADAC MX Youngster Cup
16.20 – 16.55 Uhr:	2. Lauf ADAC MX Masters
ab 18.00 Uhr:	Gesamtsiegerehrung im Festzelt

* M= ADAC MX Masters Klasse, Y = ADAC MX Youngster Cup, J = ADAC MX Junior Cup

- Ende -